



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

DCL. Otto Herzog von Braunschweig und Herr der Altmark verbindet sich
mit dem Herzoge Otto von Lüneburg auf 6 Jahre zur beiderseitigen
Sicherstellung des Landfriedens und zur Aufrechterhaltung eines ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

DCXLIX. Graf Burchard von Mansfeld reversiret sich als Vormund des minderjährigen Markgrafen Ludwig gegen die Herzoge von Pommern-Stettin, am 23. Februar 1328.

Wie Borchard, von der Gnade Goddes Greue von Manfvelt, lowen mit truwen in disfeme jeghenwerdighen breue, unde hebben ghelouet mit der Hant, den Edelen Vorsten Hern Otten unde Hern Barnim, Hertoghen von Stetin, dat wi alle dedinghe stede unde ganz willen holden, die sie to dem ersten mit den Greuen von Lindow, na mit unseme Heren Marcgreuen Lodewige von Brandeborch unde mit Greuen Bertolde von Henneberg ghededinghet hebben, die sie suluen mit der Hant belouet oder verborghet oder bebreuet hebben, also die briue dar von spreken, die sie darup ghegeuen hebben. Vortmer so hebben uns die vorbenomeden Hertoghen von Stetin mit der Hant und in eren briuen en trowen ghelouet, dat sie uns von des Marcgrefen weghene von Brandeborch dat wedder holden scollen an der suluen wyse, unde dat wie Lant unde Slote, die wie inne hebben von des suluen Marcgreuen weghene, unse Heren, est wie wolden oder scholden van der Vormundschap, nicht laten schollen ut der Hant, unse Nakomelingh in der Vormundschap trede in unse stede mit Hant louede unde mit briuen, alse wie vor hebben gedhan. Tu eineme Orkunde unde betughinge aller disler ding hebbe wie laten henghen unse Inghefelgel to desfeme briue. Disle ding sint gescheen to Nowlin, na Goddes bort dusent drehundert acht unde twintich Jar, dar der Hertoghen unde des Marcgreuen Lude vele weren an beydent haluen, in Sünste Mathias auende des apoltelen.

Original im K. Geh. Kab. Archive. Gercken's Cod. dipl. Br. V, 338.

DCL. Otto Herzog von Braunschweig und Herr der Altmark verbindet sich mit dem Herzoge Otto von Lüneburg auf 6 Jahre zur beiderseitigen Sicherstellung des Landfriedens und zur Aufrechterhaltung eines Schiedsgerichtes für die Streitigkeiten ihrer Unterthanen, am 16. Mai 1328.

Van Gnade Goddes we Otte, Hertoge to Brunswig, Here der Alden Marche, bekennen opelken in diesem Breue, dat we gedegedinget hebben mit vnsem leuen Veddern, Hertogen Otten van Lüneborch, dat we eme vn alle den finen vor Scaden bewaren scolen med guden Truwen vor vnse vnde vnse Mann, vnde vor alle vnse Vnderdanen, also dat se eme vnd alle den finen nenen scaden don scolen mit Roue, mide Brande, noch mit Fangnisse, noch an jenigerhande Sulfgerichte. Were ock vns oder vsen Mannen ichtes not to unse Veddern Mannen, des scolen se comen vor de Riddere, de we an beiden Siden an vsen Landen dar to gefat hebben. We Hertoge Otto von Brunswick hebbet in dem Lande to Soltwedele dar tho gefat Hern Albrechte von Aluensleue vnd Herrn Jane von Ambtleue, vnd vnse Vedder Hern Segebanden van Wittorp vnd Hern Jordan van dem Campe. In dem Lande tho Brunswick hebben we dar to gefat Hern Buhsen von Bartens-

Haupttheil II. Bd. 2. 7

leben vnd Hern Ludolv van Honlege, vnd vnse Veddere Hern Baldewin van Wenden vnd Hern Jane van Salder den alden. Vor dissen Riddern scolen se clagen wes en not ist, vnd se scolen en helpen na erer Klage, des Minne oder Recht ist. Dedende de Riddere des nicht, so scolen se dat bringen an vfen Veddern vn an vnfs, des scole we denne binnen ver Weken, wanne we des gemanet werden, tho fameue riden vp den Katsberg, ist de Scade in dem Lande tho Brunswick gesceen, oder tho Bargaen, ist de Scade tho Soltwedel wart oder in dem Lande tho der Marke wort, vnd scolen se entsceden na Minne oder na Rechte. Were dat vnser Manne jenig dit breke vnd nicht holde, des Viant scolen we werden mit vnsem Veddern vnd eme scaden, wor we mogen, also lange, wente he den Scaden wedder do, darumme we syn Vyant seyn worden. Were ok dat we nicht Vient worden, so scolen we den Schaden gelden na Minne oder na Rechte binnen tween Manden, wanne we des gemanet werden. Dede we des nicht, so scole we vse Pant vfen Veddern antworten binnen drei Manden vor den Scaden also lange, wente we den gulden. Dit sin de Pant, de ufer en dem andern setten scal: We settet vn Bardorp vnde dat Hufs tho Gardelege vnd antworten de Herrn Guntzeln vnd Herrn Buhsen von Bartensleue, vnd vnse Veddern settet Beinsrode vnd Schnege. Were dat Schnege broken worde, wor men dat wider buede, dat scolde dat selue Pant wesen, dat Schnege vore was, vnd de antwort vnse Veddere Herrn Ludolf von Garfnebuttel vnd Herrn Segebande van Wittorp. De hebbet vfs gelouet an Truwen, dat se de Slot vns antworten scolen vor den Schaden, alle hir vor bescreuen ifs. Vnd wem de Slot denne geantwortet worden, de scal vorwilsnen, dat he se wider antworde, wan de Scade gulden sin. Vortme hebbe we gedegedinghet, wat vfen vorbenomeden Veddern oder den finen Scaden scheen ifs van den vfen sint der Thit, dat we met eme degedingeden twischen Soltwedel vnd Luchow, dar scole we eme vmbe helpen Minne oder Rechtes. We hebbet ock gedegedinget vmme dat Holt, dat lit twischen dem Lande tho Soltwedel vnd dem Lande tho Luchow, des sal vnfs entsceden vnd vfern Veddern Herr Albrecht van Aluensleue vnd Herr Jan von Amtleue, Herr Segebandt von Wittorp vnd Herr Jordan von dem Campe mit Minne oder mit Rechte twischen hier vnd dem negeften Winachten. Deden se des nicht, so scal vnfs entscedende Herr Segebandt von Wittorp mit Rechte twischen hir vnd aller Mann Vastnacht, de hir negeften kumpt, vnd wo he vnfs entscedet, dat scole we holden. Ginge disser vorbenomeden Ridder ienig af, des Gott nicht wille, so scole we en andern setten in sine Stede binnen einen Manden. Dese Bref vn dese Bunt scolen nicht scaden tho den Breuen, de we vore gegeuen hebben, vnd scolen stahn van den negeften Pinkeften vort ouer ses Jar. Tho ener Bekantnis disser Dinge so hebbe we desen Bref beingeselegt mit vnsem Ingelegele. Dit ifs gesceen na Godes Bort dritthundert Jahr in dem acht vnde twentigesten Jare, des negeften Mandages vor Pinkeften. —